

## **Vertragsverhandlungen über die Finanzierung ambulanter ärztlicher Leistungen für 2024 gescheitert!**

Dresden, 04.12.2023 – Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) konnte sich mit den Landesverbänden der Krankenkassen und Ersatzkassen (LVSK) nicht einigen und war gezwungen, hierzu das Schiedsamt anzurufen. Dies bedeutet das Aus für eine Reihe der von der KV Sachsen entwickelten zukunftsfähigen Lösungen für die ärztliche Versorgung der sächsischen Bevölkerung.

Die Gesamtvergütungsverhandlungen endeten vorerst mit einem ernüchternden Ergebnis: Die LVSK war nicht bereit zu akzeptieren, dass in den letzten Jahren eine deutliche Verlagerung der Erbringung medizinischer Leistungen vom Krankenhaus in den ambulanten Bereich erfolgte und dies zumindest nun auch entsprechend finanziert werden muss.

Im Zusammenhang damit haben sie die Verhandlung über alle in der Vergangenheit geförderten Leistungen in Gänze abgelehnt.

Dies bedeutet, dass ab 1. Januar 2024 eine Reihe ärztlicher Leistungen durch die Krankenkassen nicht mehr als förderwürdig erachtet werden. Insbesondere betrifft das die für die medizinische Versorgung der Patienten wichtigen Leistungen wie Schmerztherapie, konservative Augenheilkunde, aber auch die wichtige Förderung von Leistungen, die in unterversorgten Gebieten erbracht werden. Die KV Sachsen befürchtet erhebliche Auswirkungen auf die Versorgung und musste deshalb das Landesschiedsamt für die vertragsärztliche Versorgung anrufen.

V.i.S.d.P.: Dr. med. Klaus Heckemann  
Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen

### **Ihr Kontakt**

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen  
Fachbereich Kommunikation  
Pressesprecherin  
Katharina Bachmann-Bux  
Schützenhöhe 12, 01099 Dresden  
Telefon: 0351 8290-9170  
E-Mail: [presse@kvsachsen.de](mailto:presse@kvsachsen.de)

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und versteht sich als Dienstleister für rund 8.500 niedergelassene Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten im Freistaat Sachsen. Sie stellt die ambulante ärztliche Versorgung von über vier Millionen Einwohnern zukunftsweisend, flächendeckend und in hoher Qualität sicher. Die KV Sachsen vertritt ihre Mitglieder gegenüber den Gesetzlichen Krankenkassen und schließt Verträge zur ambulanten medizinischen Versorgung und deren Verbesserung sowie zur Honorierung der Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten.